

Innovative Arbeitsmarktpolitik und neue Ansätze der Beratung für Migrantinnen und Migranten

Workshop
Mag. Manuela Vollmann

Wien, 24.10. 2011

***„Migrantinnen stoßen nicht an die gläserne Decke,
sondern an die gläserne Tür.“***

aus: Die gläserne Tür öffnen. Mentoring für qualifizierte Migrantinnen.
Hrsg.: abz*austria

Ziel: Gleichstellung am Arbeitsmarkt

- **Unser Zugang:**
 - ◆ Bewusster Umgang mit Differenz und Homogenität in der Gruppe
 - ◆ Stereotypisierung entgegenwirken
 - ◆ Angebote passgenau auf die Zielgruppe abgestimmt
 - ◆ Teilnehmerinnenzentrierte Lernmethoden
 - ◆ Förderung durch Empowerment
 - ◆ Praxisbezug



Ziel: Gleichstellung am Arbeitsmarkt

- verschiedene Projekte für verschiedene Zielgruppen:

- ◆ abz*casemanagement migrantinnen
- ◆ BIMM Berufliche Integration und Mentoring für Migrantinnen
- ◆ abz*finanzlehrgänge
- ◆ abz*Bildungsberatung für Eltern



abz* casemanagement migrantinnen

Zielgruppe: Migrantinnen außerhalb der EU mit abgeschlossener Ausbildung im Herkunftsland, die nach Jänner 2008 nach Österreich gekommen sind

Inhalt: Kennenlernen von Berufsmöglichkeiten, Planung einer Weiterbildung, Unterstützung bei der Arbeitssuche, Verbesserung der Deutschkenntnisse

Zielgruppenspezifische Rahmenbedingungen und Anforderungen

- 2010 nahmen 103 Frauen aus 35 verschiedenen Herkunftsländern an diesem Projekt teil
- Bildungsnahe Zielgruppe - meist mehrsprachlich mit hohen eigenen Ansprüchen an die Sprachbeherrschung
- In der Anwendung der deutschen Sprache noch nicht so geübt
- Die Frauen haben meist noch wenige soziale Kontakte



abz*finanzlehrgänge

- Kreditoren- / Debitorenbuchhaltung für Migrantinnen
- Buchhaltung und Lohnverrechnung für Migrantinnen

Zielgruppe: Migrantinnen mit im Herkunftsland abgeschlossener Schulbildung, gute Deutschkenntnisse

Inhalt: Buchhaltung, Wirtschaftsdeutsch, EDV, Social Skills, Einzelcoaching, Betriebspraktikum

Zielgruppenspezifische Rahmenbedingungen und Anforderungen

- „Migrationsbedingte“ Aspekte
- Massive gesundheitliche und / oder psychische Probleme
- Erweiterte Betreuungspflichten und Verantwortlichkeiten
- Unterschiedliche Lern- und Lehrerfahrungen
- Lernen in der Zweitsprache



abz*Bildungsberatung für Eltern

Zielgruppe: Bildungsbenachteiligte Frauen mit Betreuungspflichten

Inhalt: Beratung und Information zu (Weiter-)Bildungsangeboten, Information zu Rahmenbedingungen wie Eltern-Kind-Angebote, Kinderbetreuung, Förderung etc.

Zielgruppenspezifische Besonderheiten

- Mobile und aufsuchende Beratung (Parks, Spielplätze, Schwimmbäder, Moscheen)
- Mehrsprachige Beratung und Informationsangebote (Deutsch, Englisch, Französisch, Arabisch)
- Vernetzung mit Kooperationseinrichtungen (Frauzentren, Eltern-Kind Zentren etc.)

BIMM – Berufliche Integration und Mentoring für Migrantinnen

Ein Teilprojekt von abz*austria in der Equal

Entwicklungspartnerschaft InterCulturExpress (2005-2007)

Zielgruppe: Qualifizierte Migrantinnen

Inhalt: Interkulturelles Mentoring, Vernetzungstreffen, Einzelgespräche

Zielgruppenspezifische Rahmenbedingungen und Anforderungen

24 Frauen:

- im Alter von 25 bis 52 Jahren
- aus 14 verschiedenen Herkunftsländern
- mit 16 verschiedenen Muttersprachen
- mit unterschiedlichen Migrationsgründen
- Die Frauen sind meist nur im eigenen privaten Umfeld gut vernetzt
- Informationsbedarf zum österreichischen Arbeitsmarkt
- Nostrifizierungsproblematik



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

www.abzaustria.at